

## Gemeindeversammlung

### Schulanfang

Das Arbeitsjahr wird vom Zeitrhythmus her mehr vom Schulanfang bestimmt als vom Kirchen- oder Kalenderjahr. Diese fangen wir in je verschiedener Form, aber doch nachdenklich an. ...

Hier bedeutet Schulanfang aber auch, dass Familien aus Österreich kommen ...

Aber auch unsere kleine Gemeinde wird von solchen Umstellungen jedes Mal geprägt. Kommen Singles? Kommen Ehepaare? Kommen Familien? Kommen Kinder oder Jugendliche? Kommen Männer und Frauen, denen es Freude macht, sich in irgendeinem Bereich von St. Georg zu engagieren? Und ist das, was wir anbieten können, das, was sie sich vorstellen, suchen?

Alles offene Fragen, mit denen sich auch Gemeinden in Österreich beschäftigen müssen. Nur hier wird es deutlicher, weil die Gemeinde kleiner und der Wechsel größer ist.

Gerade darum ist es mir wichtig, dass wir jetzt zu Schulanfang einmal gemeinsam über unsere Gemeinde nachdenken. Eine einladende Gemeinde heißt für mich auch, dass wir uns alle als Einladende fühlen. Das bedeutet z.B. auch, dass ich andere dazu einlade, meine Ideen mit durchzudenken. Oder zu hören, was anderen so durch den Kopf geht.

Die Chance der kleinen Gemeinde ist es auch, dass wir uns, wenn wir wollen, persönlich kennenlernen können. Und dass jede und jeder dort mitmachen kann, wo es ihr/ihm am meisten Spaß macht oder ihre/seine Fähigkeiten am gefragtsten sind.

Klar ist auch, dass bestimmte Strukturen durch die drei Gemeinschaften der Lazaristen und der Barmherzigen Schwestern sowohl von der Schule als auch dem Krankenhaus da sind. Und gleichzeitig ist vieles möglich, weil eigentlich nie jemandem der gute Wille abgesprochen wird, auch wenn Meinungen unterschiedlich sind.

So hat sich das Gemeindemodell nicht nur theologisch immer mehr vom hierarchischen zum gemeinschaftlichen hin entwickelt. Gemeinsam sind wir als Gemeinde und damit auch als Kirche unterwegs.

Ein konkreter Schritt des miteinander auf dem Weg Seins soll die Gemeindeversammlung am 14. September in Burgaz sein. Ich lade Sie sehr herzlich ein, sich mit uns auf diesen Weg zu machen.

### Seite 3: **Gemeinde Kirche**

*Überblick über die drei Grundfunktionen von Gemeinde: Verkündigung (Kerygma), Lob (Liturgie) und Teilen (Diakonie) sowie Gemeindebilder (Hierarchie, Geistesgaben, Gemeinschaft ...)*

### Seite 13: **Gemeindeversammlung**

St. Georg ist eine ganz lebendige Gemeinde, so nach dem Stil klein, aber fein.

Manchmal wäre es aber doch schön, zu wissen, was andere für die Gemeinde im weitesten Sinn beitragen. Sie besteht ja nicht nur aus den Gottesdiensten, sondern aus vielen Diensten.

Und besonders für die neu nach Istanbul Kommenden wäre es eine schöne Möglichkeit, die Vielfalt der Gemeinde kennenzulernen.

Manche haben vielleicht schon seit einiger Zeit eine gute Idee oder einen Wunsch für unsere Gemeinde und nur noch keine Chance gehabt, dies anzubringen oder es fehlt noch am Team ...

So lade ich Sie herzlich zur Gemeindeversammlung am Sonntag, den 14. September, in das Haus der Lazaristen nach Burgaz ein. Wir beginnen um 11.00 Uhr mit einem Gottesdienst und nach der Mittagspause wollen wir ca. 2 Stunden miteinander über unsere Gemeinde reden. (Die Kinder können während der Zeit im Garten bzw. auf der Insel spielen.)...

*Elisabeth Dörler*

GB Oktober 1997, Seite 11

### **Gemeindeversammlung in Burgaz**

Unsere erste Gemeindeversammlung hat stattgefunden. Wenn man nach sensationellen Ergebnissen fragt, gibt es keine. Aber es war einfach schön, zu erleben, wie viele – vor allem auch die Jugendlichen unserer Gemeinde – sich für diese interessieren.

Beim Auflisten der verschiedenen Arbeitsbereiche kamen doch ziemlich einiges und viele treue Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zusammen. Und es wurde deutlich, dass zur Gemeinde alle gehören, dass Gemeinde nicht nur von „Hauptamtlichen“ gemacht werden kann. Ein schöner Erfolg ist, dass die Vinzenzkonferenz neue Interessenten gefunden hat.